

# Inhalt

Einleitung.....	9
<b>1. Eine kulturhistorische Systematik des Gemeinschaftsbegriffs .....</b>	<b>17</b>
1.1 Die zwei Varianten von Gemeinschaft .....	17
1.2 Das Auseinandertreten von <i>Gemeinschaft</i> und <i>Gesellschaft</i> im langen 19. Jahrhundert .....	30
1.3 Tönnies und Plessner – Gemeinschaft oder Gesellschaft? .....	39
1.4 Der Gemeinschaftsbegriff bei den soziologischen Klassikern und ihren Erben.....	47
<b>2. Vom Wandel gemeinschaftlicher Beziehungen.....</b>	<b>54</b>
2.1 Der Verlust von Gemeinschaft .....	55
2.2 Wiederkehr der Gemeinschaften in der Spätmoderne .....	58
2.3 Formwandel von Gemeinschaft: Posttraditionale Vergemeinschaftung .....	61
<b>3. Mechanismen der Vergemeinschaftung .....</b>	<b>66</b>
3.1 Das Innen der Gemeinschaft – Erlebnis, Rausch und Ekstase .....	67
3.2 Das Außen der Gemeinschaft – die Abgrenzung zum Anderen und der Fremde .....	75
3.3 Das Imaginäre der Gemeinschaft .....	84

<b>4. Funktionen der Gemeinschaft</b> .....	91
4.1 Identität – Gemeinschaft als Voraussetzung gelingender Persönlichkeitsentwicklung .....	93
4.2 Sozialkapital – Gemeinschaft als Basis der Gesellschaft .....	101
4.3 Republikanismus – Gemeinschaft als Bedingung der Demokratie .....	110
<b>5. Politik der Gemeinschaft: Normative Probleme</b> .....	116
5.1 Die Bedeutung der Personenkonzeption für die Begründung von Gerechtigkeitsnormen .....	121
5.2 Gemeinschaft und die Begründung von Gerechtigkeitsprinzipien .....	126
5.3 Gemeinschaft und politische Ordnung .....	136
5.4 Multikulturalismus und Minderheitenrechte .....	143
<b>6. Dekonstruktion der Gemeinschaft</b> .....	153
6.1 Sakrale Gemeinschaften und das Collège de Sociologie .....	155
6.2 Dekonstruktive Positionen zu Gemeinschaft. ....	158
6.3 Die Gemeinschaft und das Politische .....	169
<b>Schlussbemerkung – Gemeinschaft als umkämpfter Begriff</b> .....	174
<b>Anhang</b>	
Anmerkungen .....	186
Literatur .....	191
Personen- und Sachregister .....	205
Über die Autoren .....	208